

# KONZEPTION

---

## Ambulant Betreutes Wohnen Vinzenz-Heim Aachen

Stand: Dezember 2015



### Vinzenz-Heim

Kalverbenden 91, 52066 Aachen

☎ 02 41 / 60 04-0

💻 [www.vinzenz-heim.de](http://www.vinzenz-heim.de)

## Inhalt

1. Träger und Einrichtung .....	3
2. Unser Auftrag.....	3
3. Zielgruppe .....	3
4. Rechtliche, finanzielle und vertragliche Grundlage .....	4
5. Leistungen im Ambulant Betreuten Wohnen.....	4
6. Qualitätssicherung und –entwicklung.....	4
6.1. Strukturqualität .....	5
6.2. Prozessqualität .....	6
6.3. Ergebnisqualität.....	6
7. Selbstverantwortete Wohngemeinschaften .....	6
8. Konkretisierung des Konzeptes für Menschen mit Autismus-Spektrum- Störungen (ASS) .....	7

## 1. Träger und Einrichtung

Das Vinzenz-Heim Aachen unter der Trägerschaft der Josefs-Gesellschaft gGmbH ist einem christlichen Menschenbild verpflichtet. Seit der Gründung im Jahr 1905 ist es im Vinzenz-Heim unser Ziel, Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Im Vordergrund unseres Angebotes steht eine breite Palette von Wohnangeboten und Wohnhilfen für Menschen unterschiedlicher Altersgruppen, mit unterschiedlichen Behinderungen und unterschiedlichen Bedürfnissen an Unterstützungsleistungen. Zu diesem komplexen Leistungsangebot gehören seit 2004 auch unsere Angebote im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens für Menschen mit geistiger, körperlicher und mehrfacher Behinderung.

Das Vinzenz-Heim ist seit 2012 nach den Europäischen Qualitätsrichtlinien für soziale Einrichtungen (EQUASS Assurance) zertifiziert.

## 2. Unser Auftrag

Als professioneller Anbieter von Leistungen der Behindertenhilfe sehen wir unseren Auftrag darin, durch unsere Angebote im Wohnen, unsere schulischen Bildungsangebote und mithilfe unserer beratenden Fachdienste Menschen mit Behinderungen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Das erreichen wir, indem wir sie bei ihrer ganz eigenen und einzigartigen Entwicklung aktiv unterstützen und begleiten. Im Zusammenspiel mit anderen gesellschaftlichen Akteuren setzen wir uns für die Belange von Menschen mit Behinderungen ein und tragen mit unserem Tun zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Behinderung bei.

## 3. Zielgruppe

Unsere Angebote im ambulant betreuten Wohnen richten sich an Menschen, die aufgrund einer Behinderung dauerhaft oder vorübergehend auf Unterstützung zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben angewiesen sind. Neben den Menschen mit einer geistigen, körperlichen und mehrfacher Behinderung sprechen wir gezielt den Personenkreis der Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen an.

Unsere Dienstleistungen erbringen wir an allen Wochentagen, zu den jeweils mit den Leistungsnehmern verabredeten Zeiten.

Gemeinsame Treffen von Leistungsnehmer und Mitarbeitendem finden in der Regel in der eigenen Wohnung des Leistungsnehmers oder im öffentlichen Raum statt.

Derzeit erstrecken sich unsere Angebote und die entsprechende Leistungsvereinbarungen des „Ambulant Betreuten Wohnens“ auf die Städteregion Aachen.

## 4. Rechtliche, finanzielle und vertragliche Grundlage

Grundlage der Finanzierung und Förderung des Ambulant Betreuten Wohnens sind die sozialrechtlichen Bestimmungen nach §§ 53 und 54 SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX, die Leistungsvereinbarung zwischen dem überörtlichen Sozialhilfeträger und dem Anbieter (§§ 76 und 77 SGB XII) und der Betreuungsvertrag zwischen dem Leistungsnehmer und dem Anbieter des Ambulant Betreuten Wohnens.

## 5. Leistungen im Ambulant Betreuten Wohnen

- // Beratung und Begleitung zum Erhalt des eigenen Wohnraums
- // Unterstützung in der eigenen Wohnung
- // Vermittlung, Beratung und Begleitung beim Aufbau eines individuellen Unterstützungsnetzwerkes
- // Koordination von Pflege- und Serviceleistungen
- // Begleitung beim Aufbau und der Sicherstellung einer Alltagsstruktur
- // Erarbeitung individueller Struktur- und Orientierungshilfen zur Alltags- und Anforderungsbewältigung
- // Beratung und Begleitung bei der Planung und Durchführung von Freizeitaktivitäten
- // Beratung und Begleitung bei der Bearbeitung von Formalitäten
- // Begleitung zu Ämtern und Behörden
- // Unterstützung bei finanziellen Angelegenheiten
- // Unterstützung bei der Bewältigung der Anforderungen aus der beruflichen Tätigkeit
- // Unterstützung bei der Lösung von Konflikten
- // Krisenintervention und Krisenmanagement in akuten Belastungssituationen
- // Hilfestellung bei der Koordination ärztlicher Behandlungen
- // Vorbereitende Begleitung beim Übergang vom Elternhaus in die eigene Wohnung
- // Unterstützung bei der Organisation komplexer Versorgungssituationen
- // Beratung zum Persönlichen Budget / Budgetassistenz

## 6. Qualitätssicherung und –entwicklung

Im Vinzenz-Heim arbeiten qualifizierte Fachkräfte und Spezialisten mit unterschiedlichen Schwerpunkten eng zusammen. Auf diese Weise ermöglichen wir direkt vor Ort ein ganzheitliches Leistungsangebot, das alle wichtigen Faktoren und Partner einbezieht.

Personalentwicklung und interne Kommunikation fördern und stärken die Mitarbeitenden darin, fachkompetent und verantwortungsvoll zu handeln.

Als Teil der Mitarbeiterentwicklung bietet das Vinzenz-Heim seinen Mitarbeitenden ein breit gefächertes internes und externes Fort- und Weiterbildungsangebot an. Bei Bedarf erhalten Teams Supervision.

Auch einrichtungs- und trägerübergreifend sowie mit regionalen und nationalen Partnern findet regelmäßig ein intensiver Austausch von Erfahrungen, innovativen Ideen und neuesten Erkenntnissen statt. Unser Ziel ist es, uns schon heute auf die Entwicklungen von morgen vorzubereiten und diese aktiv mitzugestalten.

Wir arbeiten in unserem Qualitätsmanagementsystem gemäß eQuass (kurz für: European Quality in Social Services - Europäische Qualität im Sozialsektor) nach dem Prinzip der ständigen Verbesserung der Abläufe und Dienstleistungen. Wir sorgen für eine transparente und effektive Organisation in Aufbau und Ablauf mit klaren Verantwortlichkeiten. So wollen wir die Zufriedenheit unserer Kunden mit deren gesetzlichen Betreuern und auch den Kostenträgern gewährleisten. Dabei legen wir Wert auf einen partnerschaftlichen Dialog aller Beteiligten.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Angebote weisen wir laufend im Rahmen interner und externer Audits nach. Das Vinzenz-Heim ist seit 2012 mit dem Qualitätssiegel „eQuass Assurance“ ausgezeichnet.

## **6.1. Strukturqualität**

Der Bereich des Ambulant Betreuten Wohnens stellt eine eigene Abteilung innerhalb der Struktur des Vinzenz-Heimes dar (siehe Organigramm). Neben einer Abteilungsleitung bilden Sozialpädagogen, Heilerziehungspfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger sowie Helferkräfte ein festes Team. Unsere Dienstleistungen erbringen wir in einem verlässlichen Bezugssystem. Jedem Leistungsnehmer steht ein fester Ansprechpartner zur Verfügung. Die Urlaubsvertretung wird im Rahmen der jährlichen Vertretungsplanung geregelt. Wünsche und Bedürfnisse der Leistungsnehmer finden bei der Einsatzplanung, in Bezug auf Einsatzzeiten und Mitarbeiter, Berücksichtigung.

Bei veränderten Hilfe- und Unterstützungsbedarfen und in akuten Krisen bzw. bei Erkrankungen können Personalmehrbedarfe kurzfristig organisiert werden. Die Fort- und Weiterbildungsplanung der Mitarbeiter erfolgt jährlich, im Rahmen der Mitarbeiterentwicklungsgespräche. Neben einer festen Besprechungskultur innerhalb des Mitarbeiterenteams, steht der Psychologisch-Heilpädagogische Dienst des Vinzenz-Heims in Einzelfällen für Beratung und Interventionsplanungen, in akuten Krisensituationen, zur Verfügung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit externer Fallsupervision.

Die Teilnahme an regionalen Arbeitskreisen ist innerhalb des Vinzenz-Heims geregelt und sichert die regionale Vernetzung mit anderen Dienstleistern und Kooperationspartnern. (siehe den Prozess „Zusammenarbeit mit sozialen Partnern“).

Den Mitarbeitenden steht die notwendige materielle Ausstattung zur Verfügung, die die kontinuierliche Betreuungsleistung innerhalb des Unterstützungssystems sicherstellt.

Die Betreuungsleistungen werden in den vom Kostenträger geforderten Nachweisen erfasst und dokumentiert.

## **6.2. Prozessqualität**

Unsere Angebote im Ambulant Betreuten Wohnen basieren auf der gemeinsamen Teilhabeplanung. In diesem Prozess entwickeln wir zusammen mit jedem Leistungsnehmer persönliche Ziele und definieren Wege zur Zielerreichung, die im Einklang mit den persönlichen, den personellen sowie den wirtschaftlichen Ressourcen stehen.

Häufig macht der individuelle Hilfebedarf des Einzelnen ein komplexeres System aus verschiedenen Dienstleistern und Hilfeangeboten notwendig. Wir nutzen zur optimalen Begleitung und Unterstützung der Leistungsnehmer die Methode des Case Managements, durch welche die Leistungen koordiniert und die Unterstützungsnetzwerke gesteuert werden. Die Teilhabeplanung/Hilfeplanung verstehen wir hierbei als einen fortlaufenden Prozess, in dem individuelle Ziele regelmäßig evaluiert, angepasst, erweitert oder auch verworfen werden.

Der Vielfältigkeit individueller Bedarfslagen begegnen wir mit den Möglichkeiten eines multiprofessionellen Teams und kontinuierlicher Aus-, Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. (siehe Konzept „Personalmanagement“). In der Kooperation mit externen Dienstleistern sehen wir die Chance, Möglichkeiten guter Versorgung und Begleitung für Leistungsnehmer zu erweitern.

## **6.3. Ergebnisqualität**

Die Arbeit im Vinzenz-Heim folgt dem Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung. Im Rahmen der Teilhabeplanung messen wir den Grad der Zielerreichung und erhalten so eine Aussage über die Wirksamkeit unserer Arbeit. Die Instrumente der Leistungsnehmer- und Mitarbeiterbefragung geben Aufschluss über Anschlussfähigkeit und Wirksamkeit unserer Dienstleistungen. Ebenso fließen die Ergebnisse aus Zufriedenheitsbefragungen, Ideen- und Beschwerdemanagement in die strategische Jahresplanung mit ein.

## **7. Selbstverantwortete Wohngemeinschaften**

Die Bildung einer selbstverantworteten Wohngemeinschaft wird durch das Vinzenz-Heim unterstützt. So etwa bei der Suche nach geeignetem Wohnraum oder beim Kennenlernen der Interessenten. Im Vorfeld einer Gründung werden bei Bedarf moderierte Treffen organisiert.

Die Zusammensetzung einer Wohngemeinschaft geschieht immer in Abstimmung mit den Nutzern. Bei Wechseln stellen sich potenzielle Kandidaten bei den aktuellen Mitgliedern der Wohngemeinschaft vor. Diese entscheiden per Mehrheitsbeschluss über den Einzug des Interessenten.

Falls in einer Immobilie des Vinzenz-Heims eine Wohnung vermietet wird, werden Einzelmietverträge abgeschlossen. Mietvertrag und Betreuungsverträge sind rechtlich voneinander unabhängig. Bei der Wahl des Leistungsanbieters (z. B. Ambulant Betreutes Wohnen oder Pflegedienst) sind die Nutzer der Wohngemeinschaft frei.

In den jeweiligen Mitobjekten üben die Leistungsnehmer der Wohngemeinschaften das Hausrecht aus. Die Ausgestaltung der Räumlichkeiten und die Lebens- und Haushaltsführung entscheidet die jeweilige Wohngemeinschaft selbstbestimmt. Zudem überlegen die Nutzer der Wohngemeinschaft eigenverantwortlich, ob gemeinschaftliche Finanzmittel geschaffen und wie diese verwaltet werden. Bei der Umsetzung dieser Bereiche können die Nutzer Unterstützung durch das Betreuungspersonal im Rahmen von Fachleistungsstunden erhalten, welche im individuellen Hilfeplan hinterlegt und mit dem Kostenträger vereinbart wurden.

## **8. Konkretisierung des Konzeptes für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)**

Zu den Autismus-Spektrum-Störungen zählt man

- // den Frühkindlichen Autismus bzw. das Kanner-Syndrom (ICD10: F84.0), einschließlich seiner Ausprägung als High-Functioning-Autismus,
- // das Asperger-Syndrom (ICD 10: F84.5)
- // und den atypischen Autismus (ICD 10: F84.1).

Menschen, die von einer Autismus-Spektrum-Störung betroffen sind, stellen besondere Anforderungen an ihre Begleiter sowie an ihre Umwelt. Kernsymptome ihrer Beeinträchtigung sind:

### **Qualitative Beeinträchtigung der zwischenmenschlichen Beziehungen**

- // mangelndes Einfühlungsvermögen in andere Personen
- // Schwierigkeit, Gruppennormen und Regeln zu durchschauen
- // fehlendes Verständnis und unangemessene Einschätzung sozialer Situationen
- // mangelhafte Wahrnehmung und Einschätzung der eigenen Gefühle und der inneren Befindlichkeit
- // mangelnde Äußerung von intensiv erlebten Gefühlen durch Mimik und Gestik
- // starke Beeinträchtigung in der Fähigkeit zum Aufbau von Freundschaften
- // extreme Scheu vor anderen Menschen und ungewöhnliche Kontaktversuche
- // kein oder beeinträchtigtes Nachahmungsverhalten
- // fehlende oder unzureichende Motivation für Leistung
- // kein Konkurrenzgefühl

## Qualitative Beeinträchtigungen der verbalen und nonverbalen Kommunikation und der Phantasie

- // Einschränkung der aktiven Sprache oder mimisch-gestischer Äußerungen
- // deutliche Auffälligkeiten im Gebrauch der Sprache
- // haften an eigenen Interessen und Gedanken
- // ausgestanzte Interessen, verbunden mit Schwierigkeiten, sich auf einen Gesprächspartner einzustellen
- // oft abrupter Themenwechsel
- // Schwierigkeiten, eigenes Erleben oder Gefühle auszudrücken
- // spontane Erlebnisberichte sind selten

## Eingeschränktes Repertoire von Aktivitäten und Interessen

- // Zwanghaftes Bestehen auf Gleichhaltung der dinglichen Umwelt
- // Stereotype Körperbewegungen
- // Beharrliche Beschäftigung mit Teilen oder Objekten
- // Schwierigkeiten mit Veränderungen und neuen Situationen
- // Beharren auf der exakten Ausführung wiederkehrender Aktivitäten

Unsere Arbeit in der Begleitung von Menschen mit ASS ist mit hoher Priorität darauf ausgerichtet, einen Ausgleich für die sozialen und kommunikativen Beeinträchtigungen der Störung zu schaffen. Zu den Basisleistungen im Ambulant Betreuten Wohnen sind im Hinblick auf Personen mit Autismus-Spektrums-Störungen folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- // Beratung bei der Erstellung von Tages- und Wochenplänen
- // Strukturhilfen nach dem TEACCH-Ansatz
- // Visualisierung von Abläufen
- // Sicherung der Wohnsituation durch Beratung, Begleitung und Krisenintervention
- // Unterstützung zum Einstieg in die Arbeitswelt
- // Moderation sozialer Kontakte
- // Kontinuität in der Begleitung durch ein festes Team
- // Intensive Begleitung bei Aktivitäten im Sozialraum
- // Reflexion der Erfahrungen, Fragestellungen und krisenrelevanter Verunsicherungen aus den Lebensbereichen: *Freizeit, Arbeit/Beschäftigung, Beziehung, Wohn- und Lebensumfeld*
- // Beratung zur Entwicklung von Coping-Strategien
- // Training von Selbstkontrollmechanismen
- // Anbindung an den psychologischen Dienst der Einrichtung
- // Beratung und Vermittlung zu externen Behandlungs- und Therapieangeboten



- // Kooperation mit externen Dienstleistern
- // Kontakte in die Nachbarschaft begleiten
- // Aufklärung über störungsspezifische Symptome
- // Krisenmanagement



Das Vinzenz-Heim ist eine Einrichtung der  
Josefs-Gesellschaft gGmbH (JG-Gruppe).  
[www.jg.gruppe.de](http://www.jg.gruppe.de)

**Vinzenz-Heim**

Kalverbenden 91, 52066 Aachen

Tel. 02 41 / 60 04-0

[www.vinzenz-heim.de](http://www.vinzenz-heim.de)